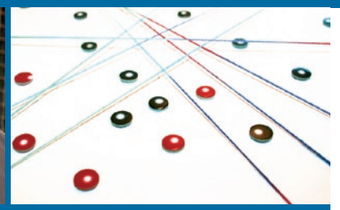
Haus am Schüberg
Kirchenkreis Hamburg-Ost

PROGRAMM

Haus am Schüberg

Mai-Dezember 2013

Editorial



Inhalt

2/3 Editorial
4/5 Terminkalender
6/7 Haus am Schüberg
8/9 KunstHaus am Schüberg
10/11 UmweltHaus am Schüberg
12/13 Kirchlicher Entwicklungsdienst der Nordkirche - KED
14/15 Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst
16 Projekt Spiritualität
17 Vorankündigung Magazin
18 Informationen zum Haus am Schüberg
19 Impressum/Anmelde-/Infokarten

Liebe Freundinnen und Freunde des Hauses am Schüberg,
liebe Interessierte,

bei uns ist einiges in Bewegung: in unserem Programm, bei unseren Programmpartnern, in unserem Kunst-Garten, in unserem Haus. Grund genug, sich dieses Programmheft einmal durchzuschauen. Entdecken Sie Interessantes und machen Sie sich zu uns auf den Weg. Wir möchten Sie gerne willkommen heißen.

Unser Kunst-Garten (S. 8/9) ist ein hervorragendes Ausflugsziel im Sommer, für Sie, Ihre Familie oder Freunde. Hier können Sie herrlich Picknick machen – oder Sie lassen sich nach Anmeldung mit vollwertigen Köstlichkeiten unserer Küche und Produkten unserer öko-fairen Café?Si!-Bar verwöhnen. Vielleicht möchten Sie eine Proberunde auf einem unserer Elektro-Fahrräder drehen? Oder üben Sie Ihre Fertigkeiten beim Klettern und Balancieren zwischen Bäumen (Auf das Seil gekommen!, S. 10).

Unser Veranstaltungsprogramm dreht sich wieder rund um wesentliche persönliche und gesellschaftliche Themen:

- Wer mit sich und seiner Vergangenheit ins Reine kommen möchte, begibt sich mit der Methode Naikan auf eine Reise ins Innere (S. 16).
- Migration, Wirtschaft, Umwelt. Die Seminarreihe „Globalisierung und Gerechtigkeit" bringt Ihnen umfassend die weltweiten Zusammenhänge nahe und nimmt Sie mit auf eine Bildungsreise nach Genf (S. 13).
- Meinen Sie, mit dem herrschenden Wirtschaftssystem kommen wir nicht mehr weiter? Lernen Sie bei uns spielerisch die Gemeinwohl-Ökonomie, ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft, kennen (S. 6).
- Oder suchen Sie zündendende Ideen für Ihre Arbeit? Dafür finden Sie bei uns hilfreiche Methoden (S. 14).

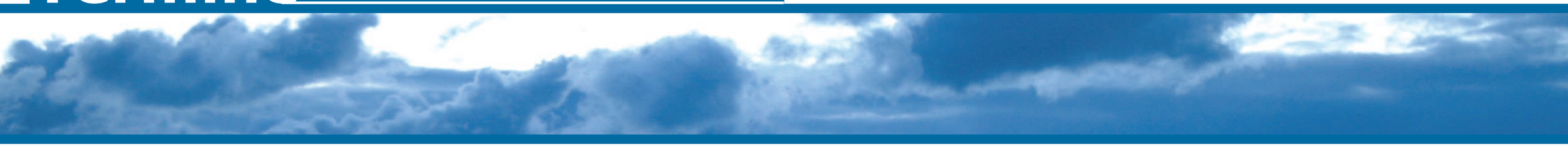
Vielleicht bringt unser mobilisierendes Programm Sie sogar auf eine neue preiswürdige Idee. Das Land Schleswig-Holstein veranstaltet einen Wettbewerb zum Thema „Mobilität nachhaltig denken" (S. 7). Als Bildungszentrum für Nachhaltigkeit ist das natürlich auch unser Anliegen. Deshalb machen wir Mobilität zum Thema unseres nächsten SchübergMAGAZINS (S. 17).

Bedanken möchten wir uns bei allen, die an unserem ökumenischen Programm „Globale Transformation" teilgenommen haben. Gemeinsam mit unserem Partnerhaus Christian Jensen Kolleg in Breklum durften wir bewegende Vorträge und Diskussionen über kirchen- und weltverändernde Vorgänge ausrichten. Hoffentlich bewegt sich dadurch auch etwas!

Bis bald im Haus am Schüberg,
Ihr

Andreas Kalkowski

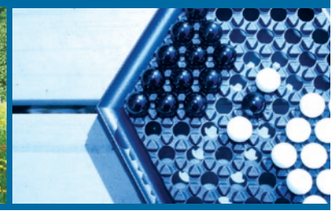
Termine



MAI		Seite
bis 11.8.	Ausstellung Ari Goldmann - Malerei	9
bis Okt.	Abenteuer Schüberg	10
12.5.	Kunst und Kaffee: Renée Magritte	9
16.5.	Was singt denn da? Vogelführungen mit dem NABU (s. Homepage)	
21.-24.5.	Blick in die Welt – ein Seminar für ältere Menschen (s. Homepage)	
31.5.-2.6.	Dass uns ein Sanftes geschehe... Meditation mit dem Herzensgebet (s. Homepage)	
31.5.-2.6.	Inszenieren und Aktivieren: Theatermethoden in der Bildungsarbeit	14
JUNI		
3.6.	Ratingagenturen - Seismografen oder Brandbeschleuniger von Krisen? (s. Homepage)	
4.6.	Dialog „Natur und Geist": Sprache und Denken (s. Homepage)	
4.-17.6.	Holzbildhauersymposium „NetzWerk Sehnsucht"	8
6.6.	Was singt denn da? Vogelführungen mit dem NABU (s. Homepage)	
8.6.	Geführtes Zeichnen: Identität und Alltag (s. Homepage)	
14.-16.6.	GeFragT Wochenende	7
16.6.	Fahrradsternfahrt in Hamburg (s. Homepage)	
16.6.	Schüberger Kamingespräch: Holzbildhauersymposium	8
17.6.	Studienzirkel Nachhaltige Geldanlagen: Holz-Investments (s. Homepage)	
JULI		
22.-28.7.	URLAUB im Paradies	7
AUGUST		
Ab August	GeFragT geht zur Schule / GeFragT Trainspotting	7
7.8.	Kräuterzwerge Modul 2: Es grünt und blüht um uns herum (s. Homepage)	
9.-11.8.	Workshop-Reihe: Impulse für das eigene Schöpfen in Natur und Kunst (Kurs 1)	8
9.-11.8.	Vorbereitungsseminar für die Studienreise nach Brüssel im Oktober	12
18.8.-15.12.	Ausstellung Kwon Hea-Jung - Zeichnungen	9
22.8.	Studienzirkel Nachhaltige Geldanlagen: Klimafreundliche Geldanlagen – ein Projekt der Verbraucherzentralen	11
23.8.	Studientag Entwicklungspolitische Bildungsarbeit in Norddeutschland	12
24.8.2013 - 12.7.2014	Fortbildung Globalisierung und Gerechtigkeit	13

SEPTEMBER		Seite
2.9.	Arbeitskreis Wirtschaft mit Zukunft: 5000 Jahre Schulden und kein Ende?!	11
7.9.	Auf das Seil gekommen!	10
8.-12.9.	ge MEIN WOHL	6
15.9.	Kunst und Kaffee: Joan Miró	9
17.9.	Dialog „Natur und Geist": Die Gabe der menschlichen Sprache	11
20.-22.9.	Naikan - Versöhnung mit der eigenen Vergangenheit	16
24.-25.9.	Workshop Interkulturelle Kirche	6
25.9.	Kräuterzwerge Modul 3: Zeit der Reife (s. Homepage)	
27.-29.9.	Gezielt Ideen entwickeln: Kreativitätstraining für die Bildungsarbeit	14
OKTOBER		
4.-6.10.	Europom 2013: das europäische Apfel- und Obstsortenfestival	11
9.10.	Studienzirkel Nachhaltige Geldanlagen: OEKOGENO – die Genossenschaft für nachhaltiges Wirtschaften	11
13.-17.10.	Studienreise nach Brüssel	12
18.-19.10.	Wirtschaft ohne Wachstum?	11
22.10.	Nachhaltige Geldanlagen – Informationsvorteile sichern	11
24.10.	Essen und Trinken für Suppenkasper und Naschkatzen	10
25.- 27.10.	Klangvoll und authentisch sprechen: Atem- und Stimmtraining	15
29.10.	Dialog „Natur und Geist": Qualia - der subjektive Erlebnisgehalt geistigen Erlebens	11
NOVEMBER		
2.11.	18. Hamburger Börsentag mit Themenpark Nachhaltige Geldanlagen	11
08.-10.11.	Update-Seminar „Damit der Funke überspringt..."	15
9.-10.11.	Workshop-Reihe: Impulse für das eigene Schöpfen in Natur und Kunst (Kurs 2)	8
17.11.	Kunst und Kaffee: Gustav Klimt	9
19.11.	„Dialog Natur und Geist:" Wo Gott wohnt - Vernunft und Glaube – Neurotheologie	11
20.11.	Fachtag Kita ökoplus: Friedensbildung in der Kita	10
22.-24.11.	Löse und verbinde neu: Vertiefungswochenende mit dem Herzensgebet	16
25.11.	Arbeitskreis Wirtschaft mit Zukunft: Wie weiter mit der Verschuldung in der Eurozone?	11
29.11.-1.12.	Planspiel Gemeinwohl-Ökonomie	6

Haus am Schüberg



Bildung und Nachhaltigkeit sind untrennbar verbunden - das spüren Sie in allen Bereichen unseres Taguns- und Bildungszentrums. Wir laden Sie ein, unsere Gastlichkeit zu genießen und auch die Angebote unseres UmweltHauses, KunstHauses oder unserer Programmpartner zu entdecken.

Buchen können Sie nun auch ganz einfach unter www.haus-am-schueberg.de.

So, 8. bis Do, 12. Sept. 2013
ge MEIN WOHL

Ob in Wirtschaft, Kirche oder Gesellschaft: Wir sind auf der Suche nach Gelingen im Leben und Arbeiten. Sinnentleerte Beschäftigung, burn out durch Überforderung: nein Danke! Lassen Sie es sich wohl ergehen bei gutem und leckeren Essen und in Auseinandersetzung mit der Kunst im Haus. Dazu lernen wir die neuen Ideen der Gemeinwohl-Ökonomie kennen.

Leitung: Andreas Kalkowski, Jörg S. Denecke Preis: 240 €, Ermäßigung gerne auf Anfrage
Ort: Haus am Schüberg

Di, 24. bis Mi, 25. Sept. 2013
Workshop Interkulturelle Kirche

Die Zusammensetzung der Bevölkerung hat sich in den vergangenen Jahrzenten geändert:
Sie ist heterogener geworden. Zu den sozialen Unterschieden kommen kulturelle Unterschiede hinzu. Es gibt einiges an Theorien darüber, wie wir als Kirchenkreis, Gemeinden, Diakonie darauf reagieren könnten. Aber wo ist wirklich was los? Was passiert in der Praxis und vor Ort? Was ist sinnvoll und worauf können wir verzichten?
Wo gibt es Unterstützung und wo fehlt sie noch? Diesen Fragen wollen wir nachgehen und erste Antworten finden.

Leitung: Andreas Kalkowski, Bettina Clemens, Rolf Martin Preis: 90 €, Ermäßigung gerne auf Anfrage
Ort: Haus am Schüberg

Fr, 29. Nov. bis So, 1. Dez. 2013
Planspiel Gemeinwohl-Ökonomie

Sie haben schon von dem neuen Wirtschafts- und Gesellschaftskonzept gehört? Sie wollen erleben, wie ein Unternehmen, eine Kommune, die Kirche nach den Regeln der Gemeinwohl-Matrix arbeitet? Sie interessieren die Auswirkungen der GWÖ auf die Arbeits- und Lebenswelt ? Wir lernen spielerisch, wie in Wirtschaft, Gesellschaft und Kirche Veränderungen zur Steigerung des Gemeinwohls entstehen können.

Leitung: Andreas Kalkowski, Jörg S. Denecke, Bernd Fittkau, Thomas Schönberger
Preis: 100 €, Ermäßigung gerne auf Anfrage Ort: Haus am Schüberg

Mo, 22. Juli, bis Fr, 26. Juli, zusätzlich: 27. und 28. Juli 2013
URLAUB im Paradies - Wer kann sich das schon leisten?

Paradies ist Menschen, Natur, Pflanzen, Tiere, Gemeinschaft, Zeit füreinander und keine Alltagssorgen haben. Herzlich willkommen zu ein paar schönen Urlaubstagen für alle Generationen! Essen wie im Schlaraffenland, Entspannen im Kunstpark, Baden, Ponyreiten und, und, und...

Leitung: Andreas Kalkowski, Jochen Oldörp
Veranstalter: Haus am Schüberg
Informationen und Anmeldung: www.haus-am-schueberg.de

GeFragT in Hamburg 2013!

Fr, 14. Juni, bis So, 16. Juni
Kein Zeitvertreib: GeFragT Wochenende

Wenn Menschen aus allen Generationen zusammen kommen und es um die jeweils eigene wichtigste Frage geht, dann ist das unser Generations-Frage-Treffen. Mal ein ganzes Wochenende nicht nur zusammen Freizeit gestalten, sondern miteinander und persönlich sprechen. Das ist GeFragT. Für Menschen aller Generationen, Großeltern und Enkel, Eltern und Kinder, Freundinnen und Freunde.
Dazu werden wir verwöhnt von unserer nachhaltigen Küche, genießen die Abende im Kunstpark, erholen uns und fahren angeregt wieder nach Hause.

Leitung: Andreas Kalkowski, Jochen Oldörp Ort: Haus am Schüberg
Informationen und Anmeldung: www.haus-am-schueberg.de

Ab August 2013
GeFragT geht zur Schule

Mit Hamburger Schulen machen wir einen Versuch: Jugendliche haben ein Gespräch zwischen den Generationen als Schulfach. Interessierte Ewachsene sind als Gesprächspartner willkommen.

Informationen und Anmeldung: www.haus-am-schueberg.de

Ab August 2013
GeFragT Trainspotting

Wir treffen uns am zweiten Dienstag eines Monats, Gleis 13b des Hamburger Hauptbahnhofes. Essen und Trinken haben wir dabei. Ziel: noch unbekannt. An einem Ort in oder bei Hamburg treffen wir auf die Menschen dort. Es geht um ihre, es geht um unsere wichtigsten Fragen.

Informationen und Anmeldung: www.haus-am-schueberg.de

Mobilität

Teilen Innovation Urlaubs- und Freizeitplanung Richtungsänderung Biokraftstoffe Konzepte postfossile Mobilitätsformen Biodiversität Klima Zukunft Mobilität und Gesundheit Regionalität von Konsumgütern Mobilität in der Stadt Entwicklung Ideen und Lösungen individuelles Verhalten und Lebensstile wachsender globaler Güterverkehr Nachhaltig Flexibilität

Mobilität

N = nachhaltig denken!

Nachhaltigkeitspreis Schleswig-Holstein 2013

Die diesjährige Auslobung steht unter dem Motto **„Mobilität nachhaltig denken!"** und richtet sich u.a. an engagierte, zukunftsgerichtete Privatpersonen, öffentliche Einrichtungen, Verbände und Unternehmen in Schleswig-Holstein. Neben Mobilität im herkömmlichen Sinne bezieht sich „Mobilität nachhaltig denken!" aber auch auf die geistige Flexibilität und Innovationskraft der modernen Gesellschaft.

Gefragt sind **alle innovativen Ideen, Konzepte und Projekte,** die die Faktoren „Soziale Gerechtigkeit", „Wirtschaftlichkeit" und „Umweltverträglichkeit" beispielgebend und erfolgreich miteinander verbinden. Beiträge aus Bildung und Öffentlichkeitsarbeit, die zu dieser Art von Verhaltensänderung anregen, sind von der Jury ausdrücklich erwünscht.

Mehr Infos über den Preis erhalten Sie unter:
www.nachhaltigkeitspreis.schleswig-holstein.de
Gesamthöhe der Preisgelder: 10.000 €
Bewerbungsschluss: 1. Juli 2013

KunstHaus am Schüberg

Sommerausflug! Am Bachlauf im Liegestuhl unter Apfelbäumen, mit Pinsel und Farbe hinter der Staffelei oder mit hochgekrempelten Hemdsärmeln die Hände in der Gartenerde - werden Sie Zeuge, Täter und Genießer von ursprünglichen Augenblicken. Wer führt und leitet wenn tätiges Schweigen Konzept wird? Der Schüberger Kunst-Garten heißt Sie herzlich willkommen!

Aug., Nov. 2013 - Workshop-Reihe: **Impulse für das eigene Schöpfen in Natur und Kunst**
Kurs 1: Fr, 9. August, 16 Uhr bis So, 11. August, 13 Uhr
Kurs 2: Sa, 9. November, 12 Uhr bis So, 10. November, 13 Uhr

Wie kann ich als Kulturschaffender mit der Welt Bezug aufnehmen und neue Erfahrungsdimensionen erschließen? Die natürliche Vielfalt des Gartens im Haus am Schüberg wird zum Gestaltungsort. Der Garten bietet Möglichkeiten, sich auf den Jahreslauf mit seinen unterschiedlichen Qualitäten einzulassen. Vom gärtnerischen Arbeiten über das künstlerische Tun, wie plastizieren in Ton, Bewegungsübungen und intuitiv Zeichnen, können sich eigene Wahrnehmungen eröffnen. Bin ich in meinen Handlungen authentisch, erwecken sie Lebenssinn und Freude.

„Erde! Ist es nicht dies, was du willst: unsichtbar in uns erstehen?" R.M. Rilke

Leitung: Nicole Bremond, Denise Heinemeier, Karsten Holst, Axel Richter Preis: **Kurs 1:** 150 €, **Kurs 2:** 70 € (exkl. Unterkunft und Verpflegung) Anmeldung: Tel. 040/23 99 42 66, richter@haus-am-schueberg.de

4. Juni bis 17. Juni 2013
Holzbildhauersymposium „NetzWerk Sehnsucht"

Nicola Dormagen - Bremen, Roger Rigorth - Darmstadt , Uwe Schloen - Bremen
Douglasienstämme aus dem Baumbestand des Haus am Schüberg dienen als Grundlage für drei unterschiedliche Werkprozesse die jeder Besucher für 2 Sommerwochen im Skulpturenpark mit verfolgen kann. Nach Fertigstellung der Werke werden die Arbeiten an verschiedenen Orten der Stadt Hamburg temporär aufgestellt. Kunstpositionen als Begegnungsraum in Lebens- und Arbeitsfeldern spiegelt den künstlerischen Anspruch von "NetzWerk Sehnsucht" wieder. Förderung durch: Dolmar Motorsägen, Hamburg, Sütterlinstube e.V. Hamburg, Förderverein KunstHaus am Schüberg e.V.

So, 16. Juni, 15 Uhr
Schüberger Kamingespräch

„NetzWerk Sehnsucht" Ergebnisse und Reflexion von Werkprozess und Umfeld.

JETZT Zeichen setzen für die Kunst! Informationen: www.kunst.haus-am-schueberg.de

Zeit und Gänse

Galerieausstellung
Ari Goldmann

Malerei
28.04.-11.08. 2013
Eröffnung: So, 28. April, 11.30 Uhr

Kunst und Kaffee
Kunstvorträge mit Veronika Kranich

- **So, 12. Mai, 15 Uhr** RENÉE MAGRITTE
- **So, 15. September, 15 Uhr** JOAN MIRÓ
- **So, 17. November, 15 Uhr** GUSTAV KLIMT

Eintritt 13 € inkl. Kaffee und Kuchen

Ohne Titel 2001

Galerieausstellung
Kwon Hea-Jung

Zeichnungen
18.08.-15.12.2013
Eröffnung: So, 18. August, 11.30 Uhr

UmweltHaus am Schüberg

Natur erfahren, Gerechtigkeit fördern, Vielfalt bewahren – die Aspekte nachhaltigen Lebens sind facettenreich und doch immer verflochten. Wir laden Sie ein, die ganze Bandbreite unserer Angebote zu entdecken.

Di, alle 14 Tage, 15.30-18 Uhr (bis Okt.)
Abenteuer Schüberg: Natur erleben, entdecken und be-greifen

Naturkurs für Kinder zwischen sechs und zehn Jahren.

Leitung: Johannes Plotzki Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg Ort: Haus am Schüberg
Preis: 28 € pro Monat (inkl. Material) Anmeldung: Tel. 040/42 905 994, plotzki@landschaftsabenteuer.de

Sa, 7. Sept. 2013, 10-17 Uhr
Auf das Seil gekommen! Klettern und Balancieren zwischen Bäumen

Niedrigseilparcours als Herausforderung und Naturbegegnung. Erfahrene Naturpädagogen geben handfeste Tipps.

Leitung: Johannes Plotzki, Thomas Weise Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Landschaftsabenteuer
Ort: Haus am Schüberg Preis: 60 €, 70 € (inkl. Skript und Übungsseil)
Anmeldung: Tel. 040/42 905 994, plotzki@landschaftsabenteuer.de

Do, 24. Okt. 2013, 9-15 Uhr
Essen und Trinken für Suppenkasper und Naschkatzen

Praktische Beispiele zur gesunden Kinderernährung und Methoden der Ernährungskommunikation.

Leitung: Petra Steinert, Costanza Müller-Djalili
Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Fachreferat BNE, nährmehr Ort: Rockenhof 1, 22359 Hamburg
Preis: 60 € Anmeldung: Tel. 040/64 20 81 87, umwelthaus@haus-am-schueberg.de

Mi, 20. Nov. 2013, 9-15 Uhr
Fachtag Kita ökoplus: Friedensbildung in der Kita

Im Rahmen der Ökumenischen FriedensDekade 2013 beschäftigen wir uns mit den Zusammenhängen von Nachhaltigkeit und Frieden und den Möglichkeiten der Friedensbildung in KiTas.

Leitung: Sylvia Hansen, Dörte Jost, Julika Koch, Rolf Martin
Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Kita-Fachreferate BNE und Religionspädagogik, Ökumenische Arbeitsstelle - Interkulturelle Öffnung, Referat für Friedensbildung in der Nordkirche Ort: Haus am Schüberg Preis: 30 €
Anmeldung: Tel. 040/64 20 81 77, umwelthaus@haus-am-schueberg.de

WIRTSCHAFT MIT ZUKUNFT

Do, 22. Aug. und Mi, 9. Okt. 2013, 18 Uhr
Studienzirkel Nachhaltige Geldanlagen.

Aktuelle Informationen rund um das Nachhaltige Investment.

Do, 22.8.2013: Klimafreundliche Geldanlagen – ein Projekt der Verbraucherzentralen, Gast: Immo Terborg
Mi, 9.10.2013: OEKOGENO – die Genossenschaft für nachhaltiges Wirtschaften, Gast: Bernd Steyer

Ort: H. Lüning, Heilholtkamp 60, 22297 Hamburg, Leitung: Thomas Schönberger, Veranstalter: UmweltHaus, Projektteam Nachhaltige Geldanlagen, Katholische Akademie Hamburg

Mo, 2. Sept. und 25. Nov. 2013, 19 Uhr **Arbeitskreis Wirtschaft mit Zukunft (s. Homepage)**

Leitung: H. Janßen-Orth, K. Hurrle, G. Sommer Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Katholische Akademie Hamburg Ort: Kirchenkreis Hamburg-Ost, Rockenhof 1, 22359 Hamburg Preis: 2 €

Fr, 18. - bis Sa, 19. Okt. 2013, 17 Uhr **Wirtschaft ohne Wachstum?**
Das Seminar untersucht Fragestellungen zum Wirtschaftswachstum und zur Lebensqualität.

Leitung: Klaus Hurrle, Helmut Janßen-Orth, Gernot Sommer Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Katholische Akademie Hamburg Ort: Haus am Schüberg, Preis: 70 €/35 €

Di, 22. Okt. 2013, 10-17 Uhr **Nachhaltige Geldanlagen – jetzt Informationsvorteile sichern**
Die Tagung bietet einen aktuellen Überblick über die wichtigsten Aspekte der Nachhaltigen Geldanlagen.

Leitung: Andreas Kalkowski, Thomas Schönberger Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg Ort: Haus am Schüberg Preis: 70 € Anmeldung: umwelthaus@haus-am-schueberg.de

Sa, 2. Nov. 2013, 10-18 Uhr **18. Hamburger Börsentag mit Themenpark Nachhaltige Geldanlagen**

Veranstalter: Hanseatischer Börsenkreis der Universität Hamburg e.V., BÖAG Börsen AG, UmweltHaus am Schüberg, Katholische Akademie Hamburg, Projektteam Nachhaltige Geldanlagen Ort: Hamburger Börse, Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg Weitere Informationen: www.boersentag.de

Di, 17. Sept., 29. Okt., 19. Nov. 2013, 19-21 Uhr
Dialog „Natur und Geist". Als Naturwissenschaftler philosophieren in einer gefährdeten Welt

Wir diskutieren - manchmal provokante - Impulse aus den empirischen Wissenschaften.

Di, 17.09. 2013: Die Gabe der menschlichen Sprache
Di, 29.10. 2013: Qualia - der subjektive Erlebnisgehalt geistigen Erlebens
Di, 19.11. 2013: Wo Gott wohnt - Vernunft und Glaube - Neurotheologie

Leitung: Dr. Frank-Burkhard Meyberg Veranstalter: Katholische Akademie Hamburg, UmweltHaus am Schüberg
Ort: Freie Evangelische Gemeinde „Holstenwall", Michaelispassage 1, 20459 Hamburg Preis: 7,50 €; ermäßigt 5 €
Anmeldung: Tel. 040/36 95 20, programm@kahh.de, www.kah.de

Fr, 4. Okt. bis So, 6. Okt. 2013 **Europom 2013**
Der Loki-Schmidt-Garten ist 2013 Gastgeber des europäischen Apfel- und Obstsortenfestivals EUROPOM.

Veranstalter: BUND Landesverband Hamburg e.V., Pomologenverein Hamburg/Schleswig-Holstein e.V., UmweltHaus am Schüberg Ort: Loki-Schmidt-Garten - Botanischer Garten der Universität Hamburg
Weitere Informationen: www.europom2013.de

Kirchlicher Entwicklungsdienst der Nordkirche (KED)

Der Kirchliche Entwicklungsdienst der Nordkirche bietet Fortbildungen und Materialien rund um die Themen Globalisierung, Menschenrechte und Entwicklungszusammenarbeit an. Er unterstützt Gruppen und Initiativen in ihrem Engagement für globale Gerechtigkeit.

Fr, 23. Aug. 2013, 10 Uhr
Studientag Entwicklungspolitische Bildungsarbeit in Norddeutschland

Zu diesem Studientag laden wir Akteure/innen der Entwicklungspolitischen Bildungsarbeit und des Globalen Lernens aus Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern herzlich ein. Gemeinsam werden wir die Herausforderungen und Perspektiven des Arbeitsfeldes diskutieren und uns über aktuelle Themen und neue Methoden austauschen. Als Grundlage dient ein Überblick über die entwicklungspolitische Bildungslandschaft in Norddeutschland.

Ansprechpartnerin: Dr. Mirjam Freytag Ort: Evangelisches Bildungszentrum Kirchenkreis Plön-Segeberg, Falkenburger Straße 88, 23795 Bad Segeberg Preis: kostenfrei

So, 13. – Do, 17. Okt. 2013 **Studienreise nach Brüssel**
Globalisierung und Gerechtigkeit – welche Rolle spielt die Europäische Union?

Was für ein Akteur ist die EU im Kontext der Globalisierung? Am Beispiel von aktuellen Themen möchten wir Einblick in die europäische Politik, ihre Handlungsmöglichkeiten und Ziele erhalten.
In Brüssel kommen wir mit EU-Abgeordneten und mit zivilgesellschaftlichen Akteuren zu entwicklungspolitischen Fragen ins Gespräch. Wir werden in die Arbeitsweise vor Ort eingeführt, besuchen das Europäische Parlament und Nichtregierungsorganisationen, die in Brüssel Lobbyarbeit machen.
Im Rahmen eines Vorbereitungsseminars im Haus am Schüberg vom 9. – 11. August 2013 werden wir die Studienreise gemeinsam mit Referentinnen und Referenten inhaltlich und organisatorisch vorbereiten.

Leitung: Dr. Mirjam Freytag Ort: Unterkunft in Brüssel, Institute of Cultural Affairs (www.icab.be) Preis: 300 € inkl. Anreise und Unterkunft Ort des Vorbereitungsseminars: Haus am Schüberg Teilnehmendenzahl: 20

Für weitere Informationen, Angebote und Ihre Anmeldung:
Kirchlicher Entwicklungsdienst der Nordkirche, Zentrum für Mission und Ökumene, Agathe-Lasch-Weg 16, 22605 Hamburg, Tel. 040/881 81 240, info@ked.nordkirche.de, www.ked-nordkirche.de

24. Aug. 2013 bis 12. Juli 2014
Globalisierung und Gerechtigkeit – Gegensätze, die sich ausschließen?

Wer sich heute für mehr Gerechtigkeit hier und weltweit einsetzt, hat viel zu tun. Mehr Wissen ist nötig, denn auf Fragen zur Globalisierung gibt es keine einfachen Antworten. Wenn wir für eine gerechtere Welt eintreten wollen, brauchen wir gute Argumente, methodisches Handwerkszeug, pfiffige Ideen und tragende Netzwerke. Wir setzen uns qualifiziert mit dem Themenkomplex „Globalisierung" auseinander, lernen Methoden für die Gruppenarbeit kennen und bieten Ihnen viel Raum für Ihre Biografie und Erfahrungen. Die Seminare finden im Haus am Schüberg statt. Nach dem Abschluss erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Sa, 24. August 2013: Auftakt
Kennenlernen und Einstieg ins Thema. Ort: Zentrum für Mission und Ökumene

Fr, 13. bis So, 15. September 2013: Meine politische Biografie
Was rührt mich so an, dass ich mich engagieren will?

Fr, 15. bis So, 17. November 2013: Globalisierung der Wirtschaft
Wie funktioniert die globale Wirtschaft? Wen macht sie reich und wen arm?

Fr, 10. bis So, 12. Januar 2014: Gesundheit ist ein Menschenrecht
Wer sind die „global players" auf dem Gesundheitsmarkt? Ist Armut ein Gesundheitsrisiko?

Fr, 14. bis So, 16. Februar 2014: Flucht und Migration
Warum verlassen Menschen ihre Heimat und suchen Zuflucht in der Fremde?
Was heißt es, eine Einwanderungsgesellschaft zu sein?

Fr, 11. bis So, 13. April 2014: Landwirtschaft und Ernährung
Unser Essen: Lebensmittel oder Ware? Wer steuert den weltweiten Handel mit Agrarprodukten?

Mo, 23. bis Fr, 27. Juni 2014: Studienfahrt nach Genf
Wir besuchen den Ökumenischen Rat der Kirchen, UN-Organisationen und Nichtregierungsorganisationen und gewinnen vor Ort Einblicke in die Arbeit.

Sa, 12. Juli 2014: Lebensstil, Klima, Konsum – Ausklang
Ort: Zentrum für Mission und Ökumene

Leitung: Dr. Mirjam Freytag, Tanja Neubüser, Thorsten Pachnicke, Christian Voigt
Teilnehmendenzahl: mindestens 14 und höchstens 20 Teilnahmebeitrag: 700 € für Verdienende, 400 € für Nichtverdienende (inkl. Studienfahrt nach Genf) Anmeldung: bis zum 30. Juni 2013

Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst

Die Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst bietet methodisch-didaktische Fortbildungen für Multiplikator/innen an, die in der entwicklungspolitischen und interkulturellen Jugend- und Erwachsenenbildung bzw. im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung aktiv sind. Die Seminare vermitteln Hintergrundwissen und methodisches Handwerkszeug für die Gestaltung lebendiger und zielgruppengerechter Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.

Hier ein paar Beispiele aus unserem Fortbildungsangebot:

Fr, 31. Mai – So, 02. Juni 2013

Inszenieren und Aktivieren: Theatermethoden in der Bildungsarbeit

Theater, Rollenspiele und Infotainment lassen sich hervorragend nutzen, um entwicklungspolitische Bildungsveranstaltungen spannend und ereignisreich zu gestalten und die Teilnehmenden aktiv in das Lerngeschehen einzubeziehen. In diesem Seminar erleben Sie eine bunte Mischung an Theatermethoden für die verschiedenen Situationen in Bildungsveranstaltungen, z.B. zum Kennenlernen, zur Wissensvermittlung, zur Auflockerung für zwischendurch oder zur kreativen Lösungssuche. Nutzen Sie die Chance, Ihr Repertoire an theaterpädagogischen Methoden zu erweitern!

Leitung: Sandra Masemann Ort: Haus am Schüberg Preis: 120 €/60 €/30 €
Anmeldung: Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst, Bildungsstelle Nord (Kontaktdaten s. Kasten)

Fr, 27. – So, 29. Sept. 2013

Gezielt Ideen entwickeln: Kreativitätstraining für die Bildungsarbeit

Sie suchen frische und spritzige Ideen für öffentlichkeitswirksame Aktionen, eine neue Kampagne oder Ihre nächste Bildungsveranstaltung? In diesem Seminar erhalten Sie einen Einblick in die Grundlagen des kreativen Denkens, erproben unterschiedliche Kreativitätstechniken und deren Einsatzmöglichkeiten und trainieren den eigenen Einfallsreichtum. Am Ende des Seminars haben Sie einen bunten Strauß an Methoden für kreative Prozesse sowie neue Ideen und Inspiration für Ihre weitere Arbeit.

Leitung: Nicole Borgeest, Heike Kelm Ort: Haus am Schüberg
Anmeldung: Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst, Bildungsstelle Nord (Kontaktdaten s. Kasten) Preis: 120 €/60 €/30 €

Fr, 25. – So, 27. Okt. 2013

Klangvoll und authentisch sprechen: Atem- und Stimmtraining

In der entwicklungspolitischen Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit ist die Stimme ein nicht zu unterschätzendes Instrument.
Die Stimme ist Emotions- und Stimmungsträger und hat einen entscheidenden Anteil daran, ob das Gesagte auf andere glaubwürdig, überzeugend und kompetent wirkt. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Ihr individuelles Stimmpotential besser nutzen können und gewinnen mehr Sicherheit und Überzeugungskraft für öffentliche Auftritte.

Leitung: Nicole Borgeest, Elisabeth Pape Ort: Haus am Schüberg
Anmeldung: Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst, Bildungsstelle Nord (Kontaktdaten s. Kasten) Preis: 120 €/60 €/30 €

Fr, 08. – So, 10. Nov. 2013

Update-Seminar „Damit der Funke überspringt..."

Dieses Seminar richtet sich an alle, die in den letzten drei Jahren an einer unserer Fortbildungen aus der Reihe „Damit der Funke überspringt..." teilgenommen haben. Die bereits vorhandenen Kenntnisse zum Thema gehirngerechtes Lernen und lebendige, abwechslungsreiche Wissensvermittlung sollen aufgefrischt und vertieft werden. Insbesondere werden wir uns dabei der Frage zuwenden, wie in Bildungsveranstaltungen die Aufnahmefähigkeit der Teilnehmenden gefördert werden kann und welche Schlüsselfaktoren es für einen erfolgreichen Transfer des Gelernten in den Alltag gibt.

Leitung: Nicole Borgeest Ort: Haus am Schüberg Preis: 120 €/60 €/30 €
Anmeldung: Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst, Bildungsstelle Nord (Kontaktdaten s. Kasten)

Weitere Seminare

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt des Seminarangebotes der Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst.

Unser vollständiges Seminarprogramm - sowie nähere Informationen zu den genannten Fortbildungen - können Sie gerne kostenlos bei uns anfordern:

Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst
Bildungsstelle Nord
Wulfsdorfer Weg 29, 22949 Ammersbek, Tel. 040 / 605 25 59
E-Mail: bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de

Projekt Spiritualität

Projekt Spiritualität im Kirchenkreis Hamburg-Ost

Meditation – Kontemplation – Innere Orientierung

Es liegt im Stillesein eine wunderbare Macht der Klärung, der Reinigung, der Sammlung auf das Wesentliche.
Dietrich Bonhoeffer

Wir schicken Ihnen gern unser ausführliches Halbjahrsprogramm mit unseren Seminaren und Kursen zu oder Sie klicken auf unsere Internetseite www.projektspiritualitaet.de.

Fr, 20. Sept., 18 Uhr bis So, 22. Sept., 13 Uhr
Naikan - Versöhnung mit der eigenen Vergangenheit

Naikan (Innenschau) ist ein sanfter Weg der Selbsterkenntnis, der meditative und psychologische Aspekte vereint. Voraussetzung zur Teilnahme ist die Bereitschaft, sich auf sich selbst einzulassen. Strukturiert wird die Naikan-Übung durch drei Fragen in Bezug auf uns nahestehende Personen:

1.) Was hat die Person für mich getan?
2.) Was habe ich für die Person getan?
3.) Welche Schwierigkeiten habe ich dieser Person bereitet?

Es erfolgt keine Wertung. Ohne reflektierende Gespräche oder Gruppen-Prozesse lösen sich allmählich alte Muster auf. Voraussetzung ist die Bereitschaft, in Stille die eigene, innere Welt betrachten zu wollen.

Leitung: Martin Burgdorf und Winfried Geppert, Preis: 175 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)
Schrift. Anmeldung: bis zum 16. September

Fr, 22. Nov., 18.30 Uhr, bis So, 24. Nov., 13 Uhr
Löse und verbinde neu: Vertiefungswochenende mit dem Herzensgebet

Manchmal erscheint es im Leben notwendig, sich von nicht mehr Tragfähigem, von alten Mustern oder Verhaltensweisen zu lösen, damit sich auf anderer Ebene wieder eine neue Ordnung einstellen kann. An diesem Schweigewochenende spüren wir, was sich wandeln möchte. In der Meditation mit dem christlichen Herzensgebet vertrauen wir uns dem Neuen an. Weitere Elemente sind spirituelle Impulse, Atemwahrnehmung und Einzelgespräche.
Leitung: Annekatrin Hennenhofer und Stephan Hachtmann, Preis: 175 €, Schrift. Anmeldung: bis zum 15. November

Bitte melden Sie sich immer schriftlich für unsere Seminare an, per Fax, Email oder per Post.
Projekt Spiritualität im Kirchenkreis Hamburg - Ost, Rockenhof 1, 22359 Hamburg, Mail: spirit@kirche-hamburg-ost.de
Tel. 040 / 519000-915, Fax: 040 / 519000-899, www.projektspiritualitaet.de

Das SchübergMAGAZIN ab August

Unser Haus am Schüberg steht für das Neue. Wir bewegen, was in Kirche und Gesellschaft erst noch Thema wird. Als Bildungszentrum für nachhaltige Entwicklung sehen wir uns dabei künftigen Generationen verpflichtet. Mit dem Schüberg Magazin möchten wir Sie nun halbjährlich daran teilnehmen lassen.
Im **August 2013** erscheint unser Magazin zum Thema **MOBILITÄT**. Ausgewiesene Expertinnen, Querdenker, Künstlerinnen und auch Menschen wie Du und ich geben Einblick in das, was sie beschäftigt.
Kurzweilig und schön anzuschauen wird es zudem. Wir hoffen, es wird Ihnen gefallen.

Informationen zum Haus

Tagen und übernachten, arbeiten und entspannen im **Haus am Schüberg**

Ihr Bildungs- und Tagungszentrum

Das Haus am Schüberg verbindet den Reiz von Natur und Ruhe mit dem pulsierenden Herzschlag der Großstadt Hamburg. Die Licht durchflutete klösterliche Anlage des Hauses lädt ein zu Konzentration und Entspannung.

Ausstattung des Hauses

Es stehen sieben Seminar- und Gruppenräume für 8 bis 80 Teilnehmende zur Verfügung. Dazu bieten wir Ihnen die professionelle Seminartechnik wie Moderatorenkoffer, WLAN, Beamer, Gäste-PC und Kopiermöglichkeiten. Im Tagungshaus können Sie in der GEPA Café?Si!-Bar fair gehandelte Köstlichkeiten genießen. Insgesamt 41 Einzel- und Doppelzimmer bieten Platz für 60 Gäste. Im Gruppenhaus befinden sich 13 Einzel- und 2 Mehrbettzimmer mit insgesamt 20 Betten. Hier gibt es einen eigenen Seminarraum und eine komplett neu eingerichtete Küche mit einer GEPA Café?Si!-Bar und TV. Selbstversorgung im Gruppenhaus ist möglich.

Hauseigene Küche

Leckere, ideenreiche Menüs aus vollwertigen, überwiegend biologischen Erzeugnissen und selbstgebackener Kuchen verwöhnen täglich den Gaumen der Gäste. Viele hauseigene Rezepte sind in den „Küchenhighlights" festgehalten – erhältlich vor Ort.

Natur und Umwelt

Der behutsame und nachhaltige Umgang mit unserer Umwelt spiegelt sich bei uns in vielfältiger Form wieder: Einsatz regenerativer Energien, Photovoltaik, thermische Solaranlagen, Einsatz energieeffizienter Heiztechnik, Regenwassernutzung, Verwendung von Produkten aus fairem Handel, Lebensmittel aus ökologischem Anbau (zu etwa zwei Dritteln), Bettwäsche und Textilien aus ökologisch angebauter Baumwolle.

Kunst

Lassen Sie sich vom Ammersbeker Skulpturenpark auf dem Gelände des Hauses und von unseren wechselnden Kunstausstellungen im Galeriebereich inspirieren.

Freizeit

Das drei Hektar große, naturbelassene Außengelände und die schöne Umgebung des Hauses bieten Ihnen attraktive Freizeitmöglichkeiten: Bibliothek, Tierbeobachtungshaus, Liegestühle, Tischtennis, Ballspiele, Radwandern im Landschaftsschutzgebiet, Badesee in wunderschöner Lage.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage:

Bitte wenden Sie sich an Birgit Weitkunat oder Uta Uecker, Tel. 040/605 00 20, E-Mail: info@haus-am-schueberg.de

Impressum Programmheft 2. Halbjahr 2013
Herausgeber: Haus am Schüberg
Verantwortlich: Andreas Kalkowski, Konzeption: Haus am Schüberg
Redaktion: Alex Schrof , Graphik & Gestaltung: Joanna Bork
Fotos: Axel Richter: S.1 Bild 2, 4 v.o., S.6 Bild 3 v.l., S.7/8 alle
Joanna Bork: S.1 Bild 5,6 v.o., S.2 Bild 1,4 v.l., S.4/5, S.6 Bild 4 v.l., S.10 Bild 2,4 v.l., S.12 Bild 4 v.l., S. 14 unten, S.16 alle
Michael Bogomil: S.1 Bild 1,3 v.o., S.2 Bild 2,3 v.l., S.12 Bild 1,3 v.l., S.14 Bild 1,2,4 v.l., S.15 oben
fotolia:Titelbild SchübergMAGAZIN S.17
Kirchlicher Entwichlungsdienst der Nordkirche: S.12 Bild 2 v.l., S.13
Die übrigen Fotos stammen aus dem Archiv des Haus am Schüberg.
Druck: Druckerei Zollenspieker, Hamburg
Auflage: 2000, Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier.
Nachdruck mit Quellenangabe und Belegexemplar gerne gestattet.

Adressen

Haus am Schüberg, Leitung: Andreas Kalkowski
Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek/Hoisbüttel
Tel. 040/605 00 20, Fax 040/605 25 38
info@haus-am-schueberg.de, www.haus-am-schueberg.de

KunstHaus am Schüberg
Axel Richter, Tel. 040/23 99 42 66
richter@haus-am-schueberg.de

UmweltHaus am Schüberg
Petra Steinert, Tel. 040/64 20 81 87
umwelthaus@haus-am-schueberg.de

Anmeldung

☐ Ich melde mich verbindlich für folgende Veranstaltung an.
☐ Ich erbitte um Informationen zu Seminar:

von bis

Name u. Vorname

E-Mail Adresse

Straße

PLZ, Ort

Tel

Datum Unterschrift

Haus am Schüberg
Wulfsdorfer Weg 33
22949 Ammersbek/Hoisbüttel

☐ **Ich wünsche das Programm per Post.**

☐ **Ich wünsche das Programm als Datei (PDF) an meine E-Mail Adresse.**

☐ **Ich wünsche aktuelle Informationen als Newsletter an meine E-Mail Adresse zum Bereich**

☐ BildungsHaus
☐ KunstHaus
☐ UmweltHaus

Name u. Vorname

E-Mail Adresse

Straße

PLZ, Ort

Haus am Schüberg
Wulfsdorfer Weg 33
22949 Ammersbek/Hoisbüttel

EVANGELISCHE HÄUSER IM NORDEN
BEHERBERGUNG FREIZEIT TAGUNG+BILDUNG

Bildungszentrum für Nachhaltigkeit

Haus am Schüberg
Kirchenkreis Hamburg-Ost

breklum
CHRISTIAN JENSEN KOLLEG

Unser Kooperationspartner